

Geringfügige Änderung des Zonenplans und Teilrevision der Bauordnung

Erläuterungsbericht

Stand: 7. Juli 2025

Die Anpassung des Zonenplans und die Teilrevision der Bauordnung im Verfahren für geringfügige Änderungen von Nutzungsplänen nach Artikel 122 Bauverordnung vom 6. März 1985 (BauV; BSG 721.1) liegen in der Kompetenz des Gemeinderats. Das geringfügige Verfahren gemäss Art. 122 Abs. 7 BauV kommt zur Anwendung, weil es sich bei den Änderungen – einzeln und gesamthaft – um keine konzeptuellen Änderungen gegenüber der bisherigen Überbauungsordnung handelt und weil das Nutzungsmass um weniger als 2 500 m² fiktive Landfläche erhöht wird.

01 Ausgangslage

Das Quartier Breitenrain in Bern besteht aus einer kompakten Bebauungsstruktur, die vorwiegend zwischen 1900 und 1940 erstellt wurde. Die Gebäude weisen mehrheitlich zwischen vier und fünf Geschosse plus Dachgeschoss auf. Das Quartier ist urban und als Wohnort beliebt. Die vielen kleinen Geschäfte bieten ein grosses und abwechslungsreiches Angebot für den täglichen Bedarf. Das Angebot an öffentlichen Aussenräumen ist jedoch gering. Die Gebäude haben begrünte Innenhöfe und Vorgärten, es gibt jedoch nur wenige Spielplätze und Aufenthaltsflächen.

Das Schulareal Breitfeld ist durch die Standstrasse im Norden, die Stauffacherstrasse im Westen, die Weingartstrasse im Süden und die Scheibenstrasse im Osten begrenzt. Entlang den Strassen wachsen 100-jährige Rosskastanien. Beim Eingang Kreuzung Scheiben- und Standstrasse steht eine stattliche Platane. Die Anlage ist von gartendenkmalpflegerischem Interesse und die Bäume sind geschützt.

Das bestehende Schulgebäude wurde 1912 erbaut und ist im Bauinventar als schützenswert aufgeführt. Der ganze Komplex – Schulhaus inklusive Umgebung – wird auch im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) mit Erhaltungsziel A aufgeführt.

Von der Planung betroffen sind die Grundstücke Bern Gbbl. Nrn. 5/655, 5/206 und 5/207 im Eigentum der Einwohnergemeinde Bern.



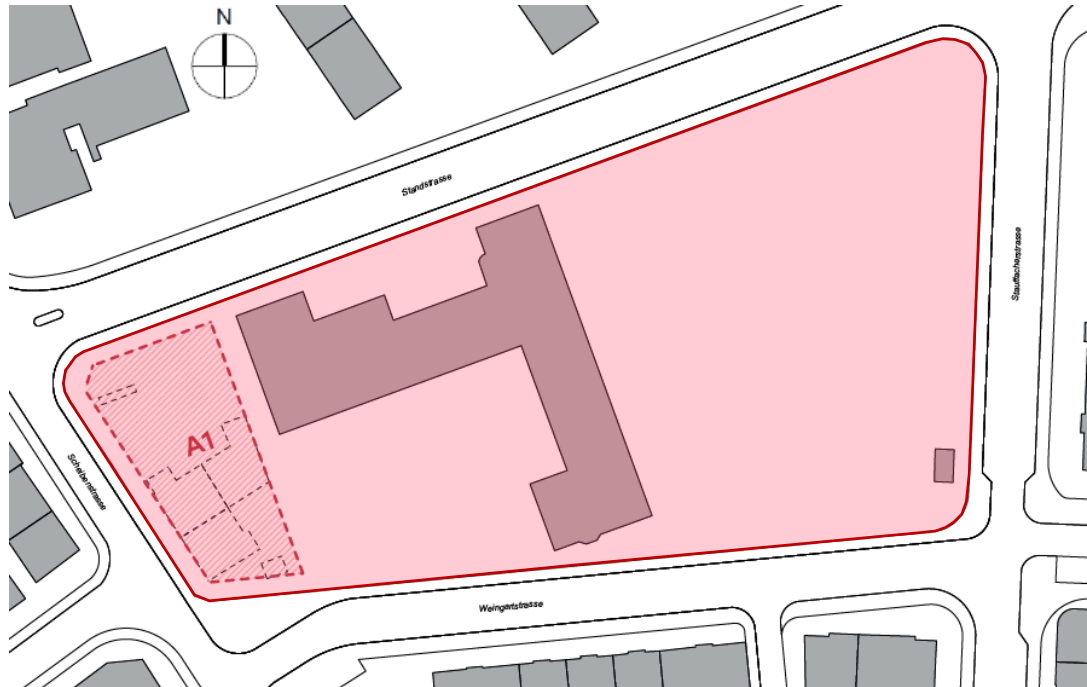
Luftbild Schulareal, © Geoinformation Stadt Bern

02 Worum es geht

Für den Schulstandort Breitfeld/Wankdorf wurde im Januar 2019 durch das Schulamt ein Bedarf von fünf zusätzlichen Klassen angemeldet. Im Auftrag von Hochbau Stadt Bern hat das Architekturbüro Rykart eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Machbarkeitsstudie zeigt auf, wie das notwendige Raumprogramm auf dem Areal sinnvoll und unter Wahrung der bestehenden Qualitäten städtebaulich (volumetrisch) umgesetzt werden kann. Die zusätzlichen Klassen können im heutigen Schulgebäude nicht vollständig untergebracht werden; es braucht einen Erweiterungsbau. Damit der heutige Aussenraum als Grünfläche beibehalten werden kann, besteht einzig auf der Fläche der heutigen Wohngebäude die Möglichkeit, einen Erweiterungsbau zu platzieren.

Das Doppelmehrfamilienhaus entlang der Scheibenstrasse (Nrn. 36 und 38) liegt bereits heute auf dem Schulgelände. Es ist viergeschossig und stammt aus dem Jahr 1897. Eine angebaute Schreinerwerkstatt und ein freistehendes eingeschossiges Nebengebäude ergänzen das Doppelmehrfamilienhaus. Das Wohngebäude ist in einem schlechten Gesamtzustand und muss ersetzt werden.

Da die vorhandene Grünfläche zwischen Schulareal und Stauffacherstrasse dem Schulbetrieb und dem Quartier als wichtiger Aussenraum dient, muss diese langfristig erhalten bleiben. Gemäss STEK 2016 (Vertiefungsbericht Siedlung und Freiraum) weist das Quartier ein Defizit an Freiflächen auf. Es ist somit nicht nur für den Schulbetrieb, sondern auch für das Quartier zentral, dass das Grünflächenangebot inklusive des gesamten Baumbestandes langfristig sichergestellt wird. Die betroffenen Grundstücke befinden sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Bern und werden zukünftig ins Verwaltungsvermögen der Stadt Bern übertragen. Aus diesen Gründen ist keine Mehrwertabgabe geschuldet.



Planungsperimeter und Potenzialfläche (gestrichelt) für einen Erweiterungsbau, Quelle: Potenzialstudie Schulareal Breitfeld, inkl. Scheibenstrasse 36, 38, Hochbau Stadt Bern vom 19.07.2024, Seite 29.